Wettbewerbsprojekt für einen Kindergarten in Viganello : Verfasser : Aurelio Galfetti SIA, Flora Ruchat und Ivo Trümpy, Bedano

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **53 (1966)**

Heft 8: **Schulhäuser - Kindergärten**

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-41234

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wettbewerbsprojekt für einen Kindergarten in Viganello

Verfasser: Aurelio Galfetti SIA, Flora Ruchat und Ivo Trümpy, Bedano

Der Wettbewerb verlangte einen städtebaulichen Vorschlag für ein Schulzentrum in Viganello. Infolgedessen entwickelte sich das Projekt aus einem Erschließungsprinzip im Innern des Gebäudes, das von dem tangentialen Fußweg längs des Geländes ausging. An den beiden Enden betreten die Kinder aus den zwei voneinander abgesetzten Teilen der Gemeinde das Gelände auf verschiedenem Niveau.
Längs dieser Verkehrsachse entwickelt sich der Bau mit sechs Kindergärten, welche in drei Gruppen das reichbewachsene Gelände aufteilen. Jede Einheit besteht aus zwei unabhängigen Abteilungen mit Schulraum, Hofraum, Garderobe, dazu gemeinsamem Spielzimmer, Treppe und Eßraum. Die drei Schlafräume bilden den Kern der Gruppe und stehen deshalb in Verbindung mit der Halle. Die Eßräume und die Küche liegen im oberen Geschoß und bilden das Dach der Eingangshalle.
Konstruktion: Tragwände und Stützen in Backstein. Bedachung mit halbkreisförmigen Elementen.

1
Schnitt 1–1
Coupe 1–1
Cross-section 1–1

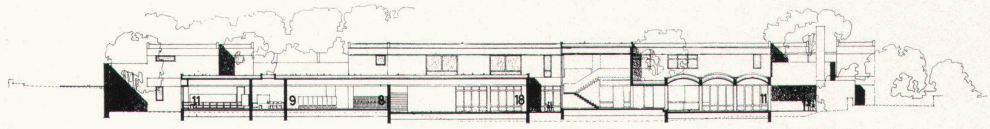
2
Schnitt 2–2
Coupe 2–2
Cross-section 2–2

3
Schnitt 4–4
Coupe 4–4
Cross-section 4–4

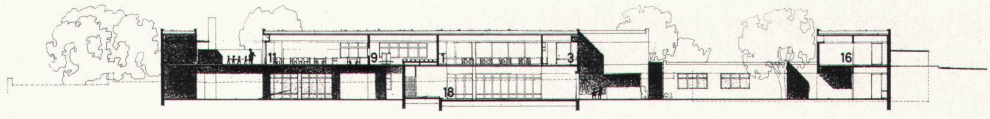
4
Schnitt 6–6
Coupe 6–6
Cross-section 6–6

5
Grundriß Obergeschoß ca. 1:700
Plan de l'étage
Upper-floor plan

6
Grundriß Erdgeschoß
Plan du rez-de-chaussée
Groundfloor plan



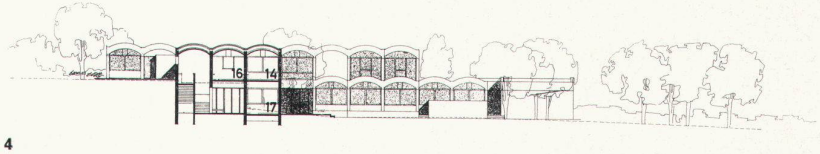
1



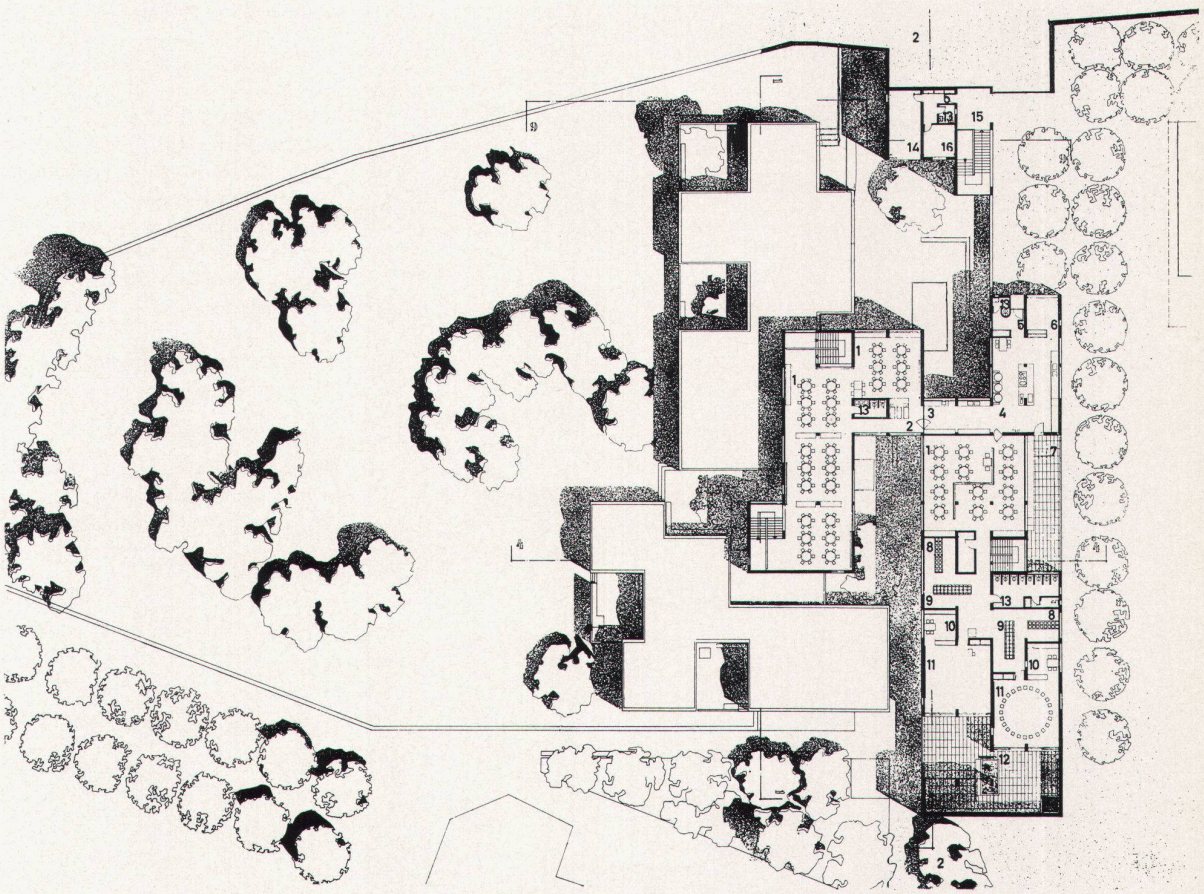
2



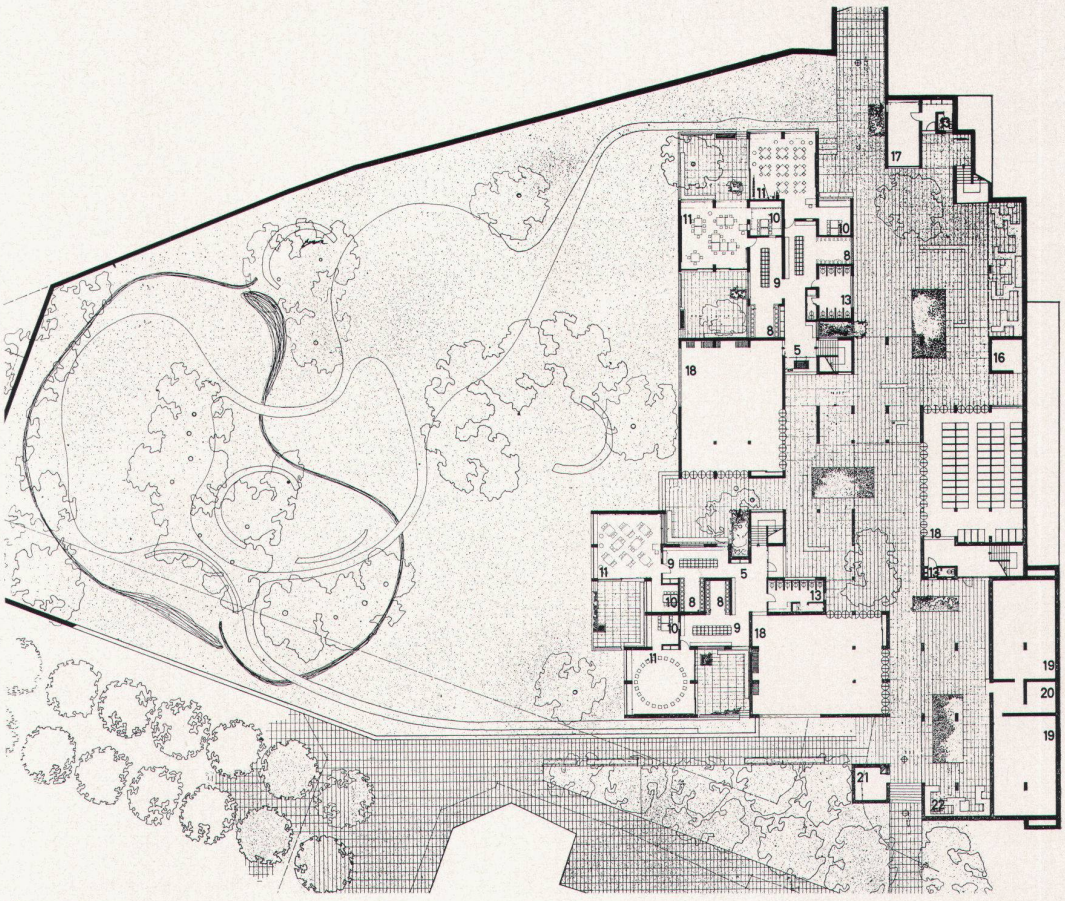
3



4



5



6

1 Eßraum
2 Anrichte
3 Geschirrspülraum
4 Küche
5 Eingang
6 Waschküche
7 Hof
8 Waschraum
9 Garderobe
10 Nische
11 Gruppenraum
12 Terrasse
13 WC
14 Arzt
15 Gedeckter Hof
16 Ruheraum
17 Lehrerzimmer
18 Saal
19 Luftschutzraum
20 Desinfektion
21 Heizung
22 Labyrinth